

Massen-Durchfluss-Messsystem molbox / molbloc



- **Langzeit Stabilität**
- **Hohe Genauigkeit**
- **Kontinuierliche Echtzeitmessung**
- **Mobil einsetzbar**
- **Einfache Handhabung**

Technische Daten

Bereich: 0 bis Maximalwert des molbloc, abhängig von Verwendungszweck, Gas und druckabhängigem Kalibriertyp des molbloc z. B. bei Stickstoff, Argon, Helium, Kohlenmonoxid, Sauerstoff sowie Luft bei Niederdruckkalibrierung: molbloc 1E1 0–10 sccm; 5E1 0–50 sccm; 1E2 0–100 sccm; 2E3 0–200 sccm; 5E2 0–500 sccm; 1E3 0–1000 sccm; 5E3 0–5000 sccm; 1E4 0–10000 sccm; 3E4 0–30000 sccm und 1E5 0–100000 sccm.

Messgenauigkeit (N2 und alle von molbox unterstützte Gase, für welche das verwendete molbloc kalibriert wurde):
 $\pm 0,2\%$ vom Messwert, $\pm 0,02\%$ FS unter 10% FS (molbox1 mit molbloc 1E1 bis 1E4)
 $\pm 0,3\%$ vom Messwert, $\pm 0,03\%$ FS unter 10% FS (molbox1 mit molbloc 3E4 und 1E5)
 $\pm 0,5\%$ vom Messwert, $\pm 0,05\%$ FS unter 10% FS (molbox RFM)

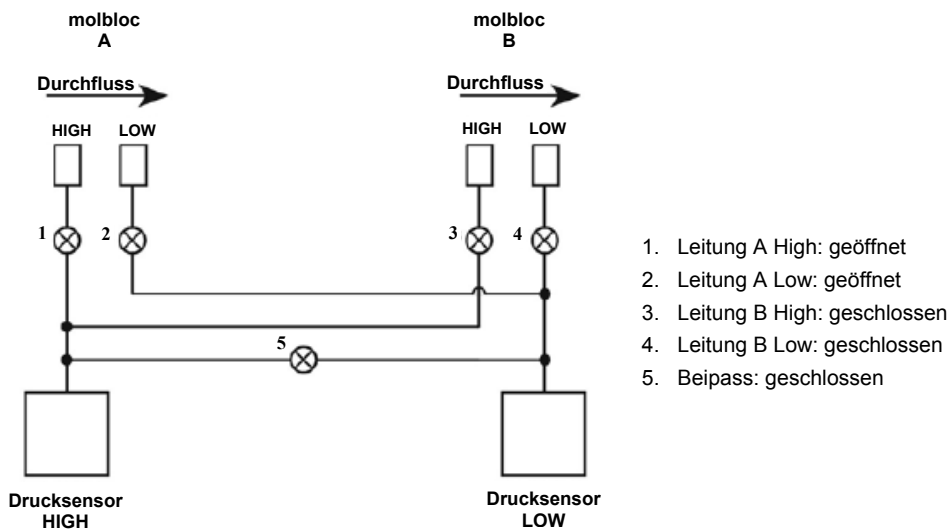
Unterstützte Gase :

Stickstoff (N2), Luft, Argon (Ar), Butan (C4H10), Kohlenmonoxid (CO), Helium (He), Sauerstoff(O2), Kohlendioxid (CO2), Kohlenstofftetrafluorid(CF4), Ethan (C2H6), Ethylen (C2H4), Trifluormethan (CHF3), Hexafluorethan (C2H6), Wasserstoff (H2), Methan (CH4), Distickstoffmonoxid (N2O), Propan (C3H8), Schwefelhexafluorid (SF6), Xenon (Xe)

Funktionsweise

molbox1 verfügt über zwei Eingangsleitungen. Diese ermöglichen es, bequem von einer molbloc Komponente auf die andere umzuschalten (z. B. um den Messbereich zu wechseln). Die angeschlossenen molblochs können jedoch auch parallel (gleichzeitig) genutzt werden.

Die aktive molbloc Leitung wird durch die entsprechende LED unterhalb des Displays angezeigt. Durch Drücken der **[A/B]** Funktionstaste kann die Leitung gewechselt werden.



- 1. Leitung A High: geöffnet
- 2. Leitung A Low: geöffnet
- 3. Leitung B High: geschlossen
- 4. Leitung B Low: geschlossen
- 5. Bypass: geschlossen

Nach Auswahl einer molbloc Leitung werden interne Ventile so geschaltet, dass der entsprechende Drucksensor mit dem Druckanschluss der gewählten molbloc verbunden wird.

A und B sind voneinander unabhängige Druckleitungen. Änderungen an der aktiven Leitung haben demnach keinen Einfluss auf die Einstellungen der inaktiven Leitung. Nach Wechseln der Leitung werden also die entsprechenden Einstellungen geladen, die für diese Leitung zuletzt verwendet wurden.